

Mexikanerin soll Dressur-Vorsitzende im Weltverband werden

Geschrieben von: DL

Sonntag, 24. Oktober 2021 um 19:18

Lausanne. Wie von Insiderseite zu erfahren war, ist die Mexikanerin Maribel Alonso de Quinzanos (64) als Vorsitzende im Dressur-Komitee des Reiter-Weltverbandes (FEI) intern vorgeschlagen worden. Die Abstimmung durch die Generalversammlung am 14. November gilt nur noch als Formsache.

Kandidaten waren auch der dänische Verbandsvorsitzende Ulf Helgstrand, Präsident der nationalen Föderation, und der deutsche Wirtschaftsführer Martin Richenhagen. Für den aus Köln-Mülheim stammenden Richenhagen hatten sich vor allem die deutschen Dressurreiter mit Isabell Werth an der Spitze stark gemacht. Seit 2009 war der Niederländer Frank Kemperman an der Spitze des FEI-Dressur-Gremiums, der geschäftsführende Vorstandsvorsitzende des Aachen-Laurensberger Rennvereins kann jedoch nach dem Reglement nicht mehr zur Wahl antreten.